

23.24

Abgeordneter Franz Hörl (ÖVP): Sehr geehrte Frau Präsidentin! Frau Staatssekretärin! Mir bleibt nur zu sagen: Wir hatten eine tolle Zusammenarbeit! Liebe Melanie, liebe Barbara – die Damen haben diesen Ausschuss wirklich bereichert, auch die Damen von uns, die dabei waren. Es gibt keinen Grund, hier heute aggressiv zu sein, und ich bin froh, dass Sepp Schellhorn das ganze Thema jetzt wieder auf die sachliche Ebene zurückgeholt hat.

Ich denke mir nur eines: Was im Ausschuss passiert ist, interessiert den einzelnen Wirt und den Hotelier nicht, auch nicht den Privatzimmervermieter. Ich war aber am 13. März 2020 dabei, als wir in Tirol das Licht abgedreht haben, und dann haben alle anderen erst das Licht abgedreht.

Ich erinnere mich an die Stimmung, die es damals an diesem Wochenende gab. Dankenswerterweise hat dieses Parlament am Sonntag getagt, und dankenswerterweise wurden damals einstimmig in diesem Parlament entsprechende Förderungen aufgelegt.

Wenn wir heute am Ende dieser Legislaturperiode stehen, dann denke ich mir, es zählt nur, wie viele Betriebe es überlebt haben, nämlich fast alle, die großen und die kleinen.

Wir haben peu à peu alles abgearbeitet, vom Unternehmerverbund bis hin zu anderen Dingen.

Ich möchte jetzt dir, liebe Staatssekretärin, meinen Dank aussprechen. Mit dir haben wir eine Fachfrau gehabt, eine internationale Hotelierin, die in der Wirtschaftskammer ihr ganzes Leben lang gearbeitet hat, die in der Gaststube aufgewachsen ist, die in der Gaststube ihre Jugend verbracht hat, **die** Topfrau. Ich möchte mich bei dir ganz herzlich für die tolle Leistung, die du hingelegt hast, für die tolle Vorarbeit, die geleistet wurde, bedanken. Du warst ein Segen für diese Periode, und ich hoffe, dass wir dich auch in der nächsten haben werden. – Herzlichen Dank. (*Beifall bei ÖVP und Grünen, bei Abgeordneten der SPÖ sowie der*

Abg. Krisper. – Abg. Hörl überreicht Staatssekretärin Kraus-Winkler ein Geschenkpäckchen.)

23.26